



Fahrplanmaßnahmen 2012

In der Sitzung der Verbandsversammlung am 10.10.2011 wurden bereits Fahrplanmaßnahmen zum Fahrplanwechsel 2011/2012 erörtert und beschlossen. Ergänzend werden nun die Maßnahmen der ASEAG zum Fahrplanwechsel im Juni 2012 im Gebiet der StädteRegion Aachen (einschließlich Stadt Aachen) dargelegt.

Nach den Verbesserungen im Fahrplanangebot in der Stadt Aachen bzw. in der StädteRegion Aachen in den letzten Jahren, insbesondere auch im Hinblick auf die Anbindung des Entwicklungsprojektes Campus Melaten der RWTH Aachen, geht es im Jahr 2012 vor allem darum, das bestehende Angebot zu optimieren und die Leistungen vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Situation vieler Kommunen in der StädteRegion Aachen zu konsolidieren. Insofern sind nur einzelne punktuelle Maßnahmen zum kommenden Fahrplanwechsel vorgesehen.

Stadt Aachen

Folgende Maßnahmen sind in der Stadt Aachen vorgesehen:

1. Verbesserung und Optimierung der Erreichbarkeit der RWTH Aachen

- Verlängerung einzelner Fahrten der Linie 73 bis Brand.
- Zusätzliche Fahrten auf der Linie 80 zwischen Kohlscheid Weststr. und Uniklinik.
- Zur Erhaltung der Wirtschaftlichkeit des Gesamtangebotes überprüft die ASEAG regelmäßig das Leistungsangebot und stellt nicht oder nicht ausreichend nachgefragte Leistungen zur Disposition. Insbesondere auch die in den letzten Jahren neu angebotenen Fahrten wurden gezielt hinsichtlich ihrer Wirtschaftlichkeit überprüft. Im Zuge dessen ergeben sich Leistungsanpassungen (Wegfall einzelner Fahrten), deren Volumen bei rd. 5.000 Wagennutz-km/Jahr liegt.

2. Verbesserung der Anbindung der Kommunen in der StädteRegion an das Oberzentrum Aachen

- Erhöhung der Attraktivität des Angebotes im Berufsverkehr durch zusätzliche einzelne Schnellbusfahrten auf der Linie 147 im Zusammenhang mit der Einführung der zusätzlichen Fahrten auf der Linie 80.

3. Verbesserung der Anbindung von Wohnquartieren und Verknüpfungspunkten Bus/Schiene

- Verbesserung der Anbindung von Haaren an den Bf. Eilendorf durch Verlängerung einzelner Fahrten der Linie 57 über Verlautenheide hinaus bis Haaren bzw. die Einrichtung zusätzlicher Einzelfahrten (ggf. als Anruf-Linien-Taxi) zwischen Haaren Markt und Eilendorf Bahnhof (über Verlautenheide). Dabei sollen gezielt die RE-Züge in und aus Richtung Eschweiler – Düren – Köln angebunden werden (jeweils 2 Fahrten pro Richtung).

- Verbesserung der Anbindung des Westbahnhofes an das Hochschulgebiet durch die Schließung von Taktlücken durch zusätzliche Fahrten der Linie 73 (2 zusätzliche Fahrten pro Richtung und darüber hinaus die Verlängerung von 2 Fahrten, die derzeit erst am Bushof Aachen beginnen, bis Bahnhof Rothe Erde).
4. Verbesserung des Angebotes im Freizeitverkehr und Ausbau bedarfsorientierter Verkehre
- Verbesserte Anbindung von Würselen, Alsdorf und Baesweiler im Freizeitverkehr, insbesondere am Wochenende spätabends bzw. nachts. Aus diesem Grunde ist geplant, eine zusätzliche Spätfahrt auf der Linie 51 mit einer Abfahrtszeit gegen 0:50 Uhr ab Aachen Bushof anzubieten, die die Haltestelle Denkmalplatz in Alsdorf gegen 1:20 Uhr erreicht und damit einen großen Teil der möglichen Schlusszeiten der Kinofilme abdeckt. Die zusätzliche Fahrt in der Gegenrichtung beginnt gegen 1:20 Uhr in Alsdorf am Rathaus. Die zusätzliche Spätfahrt auf der Linie 51 verkehrt analog zu der bereits bestehenden Verbindung um 0:02 Uhr nur am Wochenende in den Nächten vor Samstagen sowie vor Sonn- und Feiertagen.
 - Ausbau und Anpassung des bestehenden ALT-Verkehrs im Ortsteil Krauthausen.

Die Maßnahmen führen insgesamt zu einer Mehrleistung in Höhe von rd. 20.000 Wagennutz-km/Jahr.

StädteRegion Aachen (ohne Stadt Aachen)

Für die Stadt Alsdorf sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Verbesserte Anbindung von Würselen, Alsdorf und Baesweiler an den CineTower Alsdorf einerseits und an die Aachener Innenstadt andererseits - abends an Wochenenden (Linie 51).
- Erhöhung der Attraktivität im Einkaufsverkehr durch zusätzliche Fahrten auf der Linie 51 an Samstagen (beide Richtungen).

Die Maßnahmen führen zu einer Mehrleistung in Höhe von rd. 1.650 Nutzwagen-km/Jahr.

Für die Stadt Baesweiler sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Verbesserte Anbindung von Würselen, Alsdorf und Baesweiler an den CineTower Alsdorf abends an Wochenenden (Linie 51).
- bessere Verbindung zwischen Baesweiler-Setterich, Alsdorf, Würselen und Aachen Innenstadt an Samstagen.
- punktuelle Verbesserung der Anbindung des Gewerbegebietes in Baesweiler nach 18 Uhr Mo. – Fr. (Linie 51).

Die Maßnahmen führen zu einer Mehrleistung in Höhe von rd. 1.870 Nutzwagen-km/Jahr.

Für die Stadt Eschweiler sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Verbesserte Anbindung der Auerbachstraße an das Stadtzentrum an Samstagen (Linie 28).
- Verbesserte Erschließung des Bereiches Burgstraße/Bourscheidtstraße (Linie EW4).
- Verbesserte Erschließung des Bereiches Wilhelmstraße/Grachtstraße (Linie 26).

Die Maßnahmen führen zu einer Mehrleistung in Höhe von rd. 2.000 Nutzwagen-km/Jahr.

Für die Stadt Herzogenrath sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Erweiterung der neuen umsteigefreien Linie 80 zwischen Kohlscheid und dem Campus Melaten bzw. dem Uniklinikum durch eine zusätzliche Fahrt je Richtung.
- Reduzierung des Fahrtenangebotes auf der Linie HZ2 abends und an Wochenenden nach Überprüfung der Fahrgastnachfrage.

Die Maßnahmen führen zu einer Minderleistung in Höhe von rd. 2.370 Nutzwagen-km/Jahr.

Für die Stadt Stolberg sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Verbesserte Anbindung des Einzelhandelsstandortes Krewinkel (Linie 42).
- Ausbau und Anpassung des bestehenden ALT-Verkehrs in Aachen-Krauthausen bzw. Stolberg-Dorff (Linie 15).

Die Maßnahmen führen zu einer Mehrleistung in Höhe von rd. 700 Nutzwagen-km/Jahr.

Für die Stadt Würselen sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Verbesserte Anbindung von Würselen, Alsdorf und Baesweiler an den CineTower Alsdorf und an die Aachener Innenstadt abends an Wochenenden (Linie 51).
- Erhöhung der Attraktivität im Einkaufsverkehr durch zusätzliche Fahrten auf der Linie 51 an Samstagen (beide Richtungen).

Die Maßnahmen führen zu einer Mehrleistung in Höhe von rd. 1.350 Nutzwagen-km/Jahr.

Beschlussempfehlung Nr. 23/2011

Die Verbandsversammlung stimmt den Fahrplanmaßnahmen der ASEAG im Jahr 2012 unter dem Vorbehalt entsprechender Beschlüsse der lokalen Gremien im dargelegten Umfang zu.